

# WÄRMEPUMPENKOMBIGERÄT PKOM<sup>4</sup>A/AK



Lüftung mit System.

Wohnformen sind ständig dem Wandel der Zeit unterworfen und entwickeln sich immer weiter. Neben den architektonischen Gesichtspunkten spielt auch die energetische Gesamtbetrachtung eine immer größer werdende Rolle. Der Gesetzgeber, die Weiterentwicklung der Baustoffe und die Qualität der Bauausführung sorgen für zunehmend

höhere Standards im Wohnbau und senken den Energieverbrauch. Ob Passivhaus, EnerPHit oder Niedrigstenergiehaus – die Wohnraumlüftung gilt als unverzichtbar und darf als Herzstück im modernen Wohnbau betrachtet werden. Die Erweiterung eines Lüftungsgerätes um die Funktionen Heizung, Kühlung und Warmwasserbereitung liegt auf der Hand!

## Produktbeschreibung

**Ein Gerät, 4 Vorteile:**

**Lüften – Heizen – Kühlen – Warmwasser**

Das Wärmepumpenkombigerät PKOM<sup>4</sup>A/AK mit patentiertem zweikreisigen Wärmepumpensystem vereint alle vier Funktionen auf einer Stellfläche von weniger als 0,75 m<sup>2</sup>. Die kontrollierte Wohnraumlüftung versorgt die Räume permanent mit frischer und gefilterter Luft von außen und stellt den

hygienischen Luftaustausch sicher. Das hocheffiziente Wärmerückgewinnungssystem ist wahlweise auch in der Ausführung mit Abluftfeuchterückgewinnung erhältlich. Um in den Sommermonaten eine Überwärmung der Wohnräume vorzubeugen, kann die Wärmerückgewinnung während der kühleren Nachtstunden mittels einer Bypassklappe umgangen werden.

### PKOM<sup>4</sup>A classic



Das Wärmepumpenkombigerät PKOM<sup>4</sup>A classic wird bevorzugt als kompakte Gesamtlösung für Wohnformen in Passivhausbauweise mit einer Wohnfläche von 80 bis 130 m<sup>2</sup> eingesetzt. Die Menge an Brauchwasser reicht dabei problemlos für einen 4 – 5 Personenhaushalt. Die Zuluft wird bei Bedarf über eine leistungsgeregelte Wärmepumpe zusätzlich konditioniert, d. h. erwärmt oder gekühlt. Der einstellbare Luftvolumenstrom liegt zwischen 130 und 250 m<sup>3</sup>/h im Heizbetrieb. Für die effiziente Brauchwassererwärmung wird eine weitere Wärmepumpe eingesetzt. Beide Wärmepumpen können parallel betrieben werden und sorgen so für einen unterbrechungsfreien Betrieb auf der Luft- und Wasserseite.

**Wir unterscheiden 2 Ausführungen:**

- PKOM<sup>4</sup>A/AK classic:  
Ausführung mit Brauchwarmwasser
- PKOM<sup>4</sup>A/AK trend:  
Ausführung ohne Brauchwarmwasser

### PKOM<sup>4</sup>AK classic



Das Wärmepumpenkombigerät PKOM<sup>4</sup>AK classic verfügt über die selben Vorteile wird jedoch für eine Wohnfläche bis 80 m<sup>2</sup> eingesetzt. Der einstellbare Luftvolumenstrom liegt zwischen 80 und 150 m<sup>3</sup>/h im Heizbetrieb. Die Menge an Brauchwasser bleibt dabei gleich, wird jedoch mit einer geringeren Heizleistung bereitgestellt.

### PKOM<sup>4</sup>A/AK trend

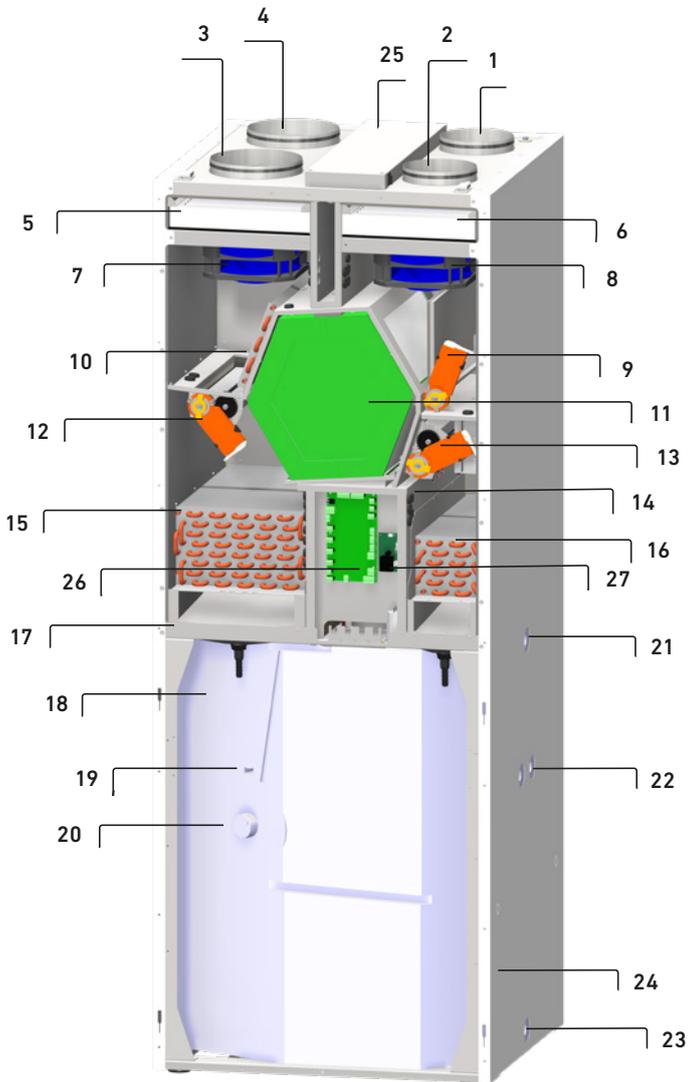


In der Geräteausführung PKOM<sup>4</sup>A/AK trend entfallen der Brauchwasserspeicher und die Brauchwasserwärmepumpe. Das Wärmepumpenkombigerät PKOM<sup>4</sup>A/AK trend ist die beste Alternative zu einem konventionellen Wohnraumlüftungsgerät. In den Sommermonaten wird die zugeführte Luft in die Wohnräume bei Bedarf gekühlt und entfeuchtet. In der kalten Jahreszeit wird die Zuluft erwärmt.

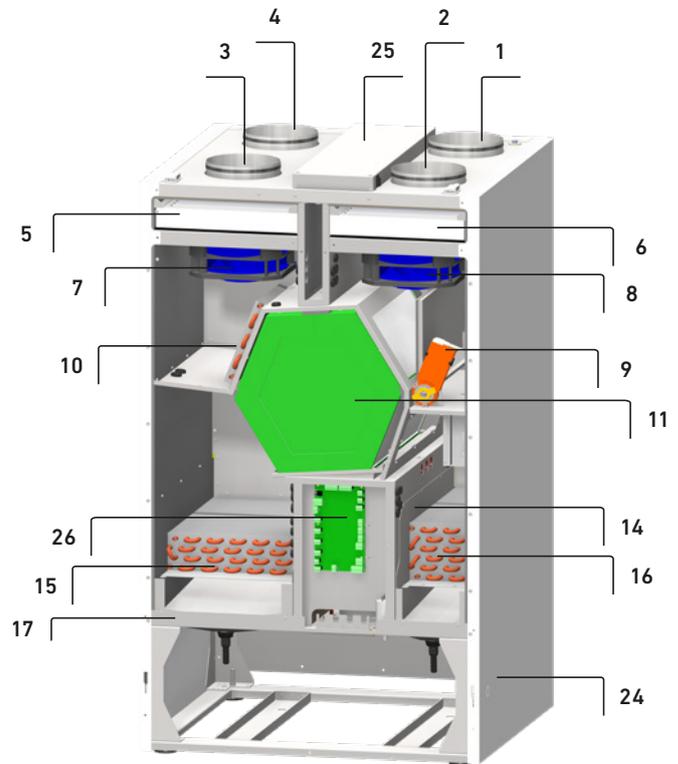


## Aufbauskizze

PKOM<sup>4</sup>A/AK CLASSIC (RECHTE AUSFÜHRUNG)



PKOM<sup>4</sup>A/AK TREND (RECHTE AUSFÜHRUNG)



### ZU PUNKT 15

### Patentiertes zweikreisiges Wärmepumpensystem

- Ermöglicht besonders effizienten Betrieb
- Beide Wärmepumpen können parallel betrieben werden
- Steigert aufgrund der großen Oberfläche im Grundbetrieb die Effizienz der Wärmepumpe und steigert die Jahresarbeitszahl und den \*COP sowohl der Brauchwasser als auch Heizungswärmepumpe
- Ermöglicht besonders effizienten Kühlbetrieb bei gleichzeitiger Warmwassererzeugung
- Die im Kühlbetrieb anfallende Abwärme wird für die Brauchwassererwärmung rückgewonnen

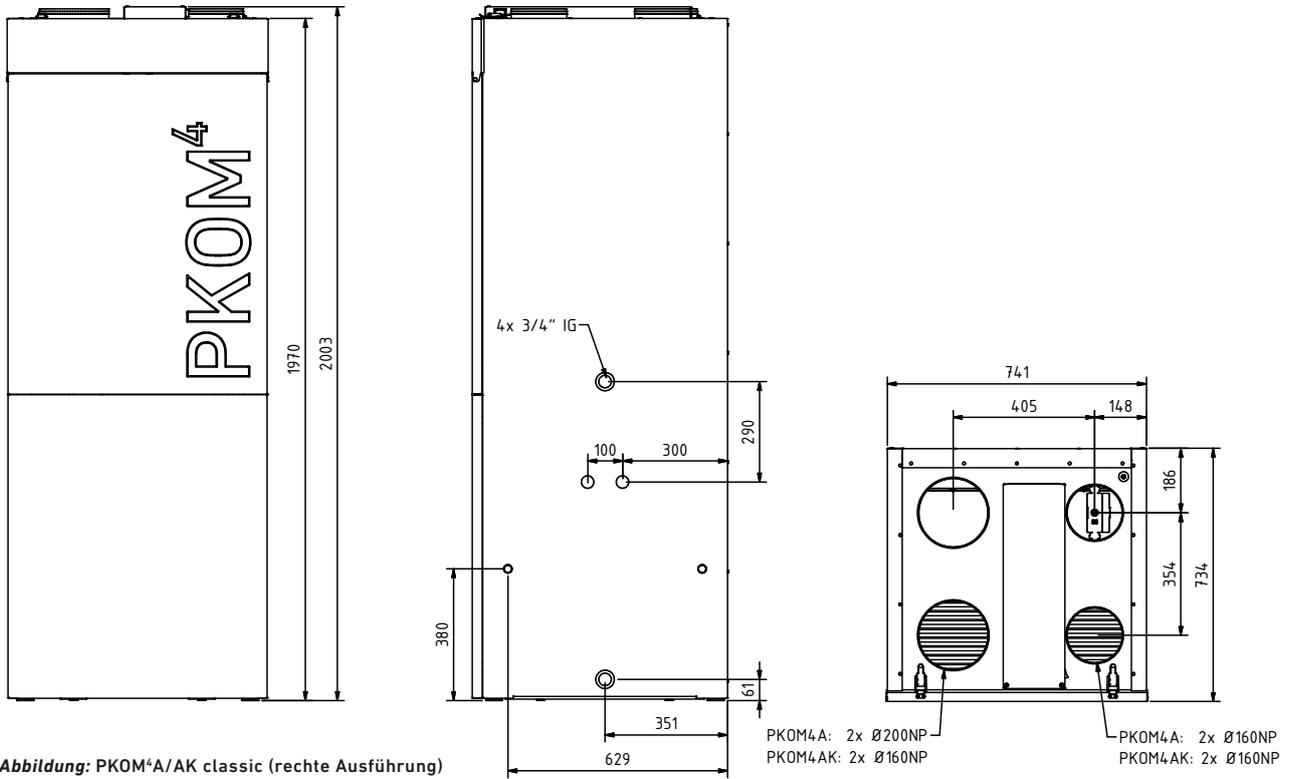
\*) Coefficient of Performance

- 1 Zuluft (SUP)
- 2 Abluft (ETA)
- 3 Außenluft (ODA)
- 4 Fortluft (EHA)
- 5 ODA-Filter ISO ePM1 55%
- 6 ETA-Filter ISO ePM10 75%
- 7 Außenluftventilator
- 8 Abluftventilator
- 9 Bypassklappe mit Stellmotor
- 10 Vorheizregister für die Außenluft
- 11 Gegenstromwärmetauscher
- 12 ODA/EHA Klappe mit Stellmotor
- 13 ODA/SUP Klappe mit Stellmotor
- 14 Verdichter in Einhausung
- 15 Wärmetauscher in Fortluft
- 16 Wärmetauscher in Zuluft
- 17 Kondensatwanne
- 18 Brauchwasserspeicher
- 19 Fremdstromanode
- 20 Elektroheizstab mit STB
- 21 Warmwasseranschluss ¾"IG
- 22 Heizregisteranschluss ¾"IG
- 23 Kaltwasseranschluss ¾"IG
- 24 Kondenswasser Abfluss
- 25 Elektroanschlussbox mit Hauptplatine
- 26 Wärmepumpenplatine
- 27 Platine für Fremdstromanode



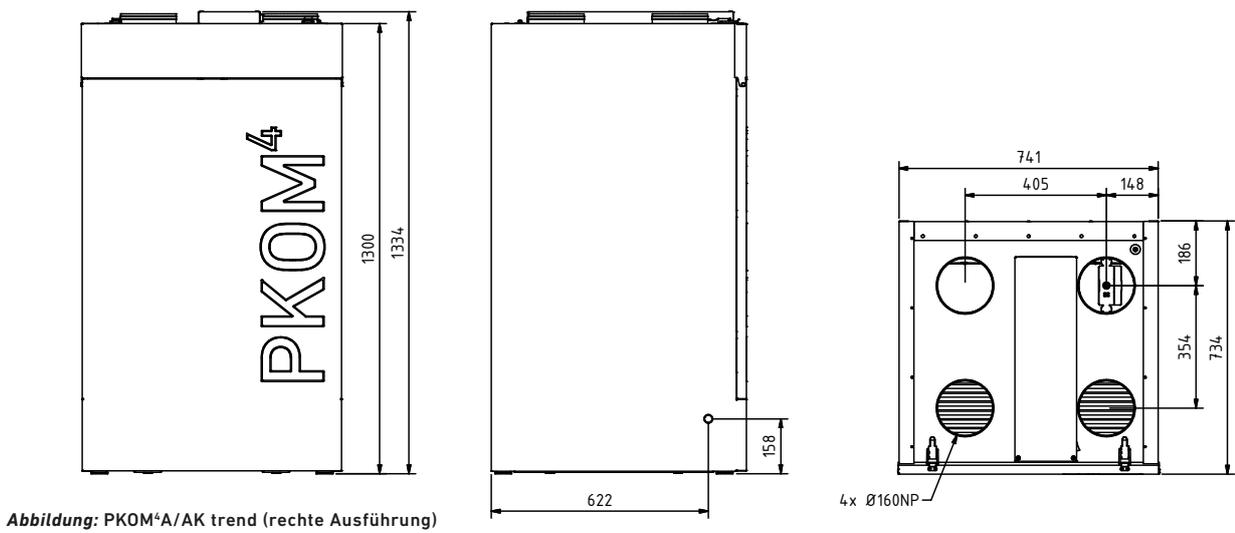
## Abmessungen

PKOM<sup>4</sup>A/AK CLASSIC



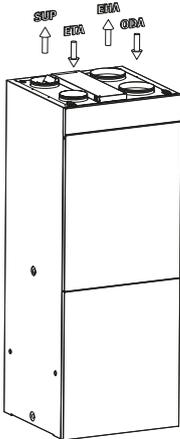
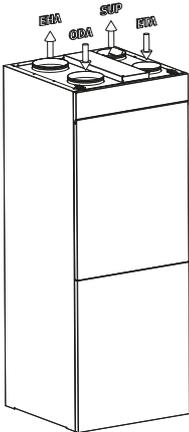
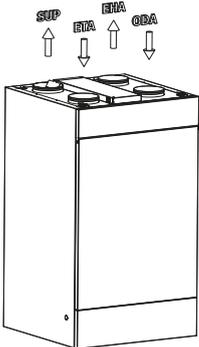
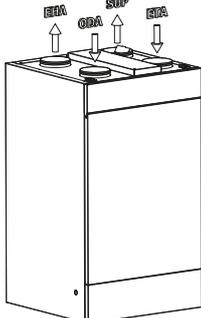
## Abmessungen

PKOM<sup>4</sup>A/AK TREND



## Ausführungsvarianten

Das Wärmepumpenkombigerät PKOM<sup>4</sup>A/AK ist in verschiedenen Ausführungen lieferbar.

Artikel PKOM <sup>4</sup> A/AK classic	linke Ausführung	rechte Ausführung
mit Standardwärmetauscher	08PKOM4ALS / 08PKOM4AKLS	08PKOM4ARS / 08PKOM4AKRS
mit Standardwärmetauscher und Heizregister im Speicher	08PKOM4ALSW / 08PKOM4AKLSW	08PKOM4ARSW / 08PKOM4AKRSW
mit Enthalpietauscher*	08PKOM4ALF / 08PKOM4AKLF	08PKOM4ARF / 08PKOM4AKRF
mit Enthalpietauscher* und Heizregister im Speicher	08PKOM4ALFW / 08PKOM4AKLFW	08PKOM4ARFW / 08PKOM4AKRFW
		
Artikel PKOM <sup>4</sup> A/AK trend	linke Ausführung	rechte Ausführung
mit Standardwärmetauscher	08PKOM4ALS0 / 08PKOM4AKLS0	08PKOM4ARS0 / 08PKOM4AKRS0
mit Enthalpietauscher*	08PKOM4ALF0 / 08PKOM4AKLF0	08PKOM4ARF0 / 08PKOM4AKRF0
		

\*) **TIPPI!** Mit dem Enthalpietauscher wird im Vergleich zum Standard-Wärmetauscher nicht nur Wärme aus der Abluft zurückgewonnen, sondern zusätzlich auch ein großer Teil der Luftfeuchtigkeit. Damit sorgt dieser Feuchte-Wärmetauscher besonders in der kalten Jahreszeit für ein angenehmeres Raumklima.



## Technische Daten

### LÜFTUNGSTEIL MIT WÄRMEPUMPE

	PKOM <sup>4</sup> A classic	PKOM <sup>4</sup> A trend	PKOM <sup>4</sup> AK classic	PKOM <sup>4</sup> AK trend
Volumenstrom min – max	85 – 250 m <sup>3</sup> /h variabel	85 – 250 m <sup>3</sup> /h variabel	50 – 150 m <sup>3</sup> /h variabel	50 – 150 m <sup>3</sup> /h variabel
Lüftungsstufen	4	4	4	4
Max. externe Pressung bei V <sub>max</sub>	> 200 Pa	> 200 Pa	> 200 Pa	> 200 Pa
Zulässige Außenlufttemperatur	-15 bis +40 °C			
Max. Heizleistung mit/ohne WRG bei A2/A50 und V <sub>ref</sub>	2.362 W / 1.495 W	2.362 W / 1.495 W	1.581 W / 1.047 W	1.581 W / 1.047 W
Max. Kühlleistung Wärmepumpe bei A35/A27 und V <sub>max</sub>	1.950 W / 1.365 W	1.950 W / 1.365 W	1.255 W / 831 W	1.255 W / 831 W
Kältemittel	R1234yf	R1234yf	R1234yf	R1234yf
Füllmenge	1.000 g	1.000 g	1.000 g	1.000 g

### WERTE NACH EN16573 UND EN13141-7

	PKOM <sup>4</sup> A classic	PKOM <sup>4</sup> A trend	PKOM <sup>4</sup> AK classic	PKOM <sup>4</sup> AK trend
Referenzvolumenstrom V <sub>ref</sub>	175 m <sup>3</sup> /h	175 m <sup>3</sup> /h	90 m <sup>3</sup> /h	90 m <sup>3</sup> /h
Heizleistung mit/ohne WRG, Wärmepumpe mit A2/A35 bei V <sub>ref</sub>	1.786 W / 860 W	1.786 W / 860 W	1.077 W / 543 W	1.077 W / 543 W
Kühlleistung mit/ohne WRG bei A35/A27 und V <sub>ref</sub>	1.207 W / 655 W	1.207 W / 655 W	741 W / 431 W	741 W / 431 W
Temperaturänderung auf der Zuluftseite (Standardwärmetauscher)	92 %	92 %	92 %	92 %
Spez. Eingangsleistung SEL (Standardwärmetauscher)	0,29 W/(m <sup>3</sup> /h)	0,29 W/(m <sup>3</sup> /h)	0,31 W/(m <sup>3</sup> /h)	0,31 W/(m <sup>3</sup> /h)
Leckage extern/intern	1,4 % / 1,9 %	1,4 % / 1,9 %	1,4 % / 1,9 %	1,4 % / 1,9 %
COP Heizen mit/ohne WRG mit A2/A35 bei V <sub>ref</sub>	5,91 / 3,32	5,91 / 3,32	7,04 / 3,55	7,04 / 3,55
EER Kühlen mit WRG mit A35/A27 bei V <sub>ref</sub>	3,29	3,29	2,4	2,4

### WERTE NACH PHI

	PKOM <sup>4</sup> A classic	PKOM <sup>4</sup> A trend	PKOM <sup>4</sup> AK classic	PKOM <sup>4</sup> AK trend
Luftmenge Einsatzbereich	115 – 220 m <sup>3</sup> /h	115 – 220 m <sup>3</sup> /h	nicht zertifiziert	nicht zertifiziert
Wärmebereitstellungsgrad $\eta_{WRG,eff}$ (Standard)	83 %	83 %	nicht zertifiziert	nicht zertifiziert
Elektroeffizienz	0,29 W/(m <sup>3</sup> h)	0,29 W/(m <sup>3</sup> h)	nicht zertifiziert	nicht zertifiziert

### WARMWASSERTEIL MIT WÄRMEPUMPE

WERTE NACH EN 16147	PKOM <sup>4</sup> A classic	PKOM <sup>4</sup> AK classic
Speicherinhalt mit / ohne Heizregister	212 / 220 l	212 / 220 l
Heizregister (optional)	0,8 m <sup>2</sup>	0,8 m <sup>2</sup>
Max. Brauchwassertemperatur mit WP	55°C	55°C
Max. Heizleistung WP	1.400 W	750 W
Max. Brauchwassertemperatur mit EHP	65°C	65°C
E-Heizung EHP	1.500 W	1.500 W
Legionellenschutz	ja	ja
Kältemittel	R1234yf	R1234yf
Füllmenge	1.000 g	1.000 g
Verbrauchsmuster	L (Large)	L (Large)
Energieeffizienzklasse	A	A
Energieeffizienz	80,3 %	80,3 %

### ELEKTRIK

	PKOM <sup>4</sup> A classic	PKOM <sup>4</sup> A trend	PKOM <sup>4</sup> AK classic	PKOM <sup>4</sup> AK trend
Elektrischer Anschluss	230V ~ 1/50 Hz	230V ~ 1/50 Hz	230V ~ 1/50 Hz	230V ~ 1/50 Hz
Max. Leistungsaufnahme [W]	2.800	750	2.400	580
Max. Stromaufnahme [A]	12,8	3,8	10,9	2,9
Fehlerstromschutzschalter	Type B – pulsstromsensitiv	Type B – pulsstromsensitiv	Type B – pulsstromsensitiv	Type B – pulsstromsensitiv
Vorsicherung	C16A	C16A	C16A	C16A

### GEHÄUSE

	PKOM <sup>4</sup> A classic	PKOM <sup>4</sup> A trend	PKOM <sup>4</sup> AK classic	PKOM <sup>4</sup> AK trend
Material	Stahlblech pulverbeschichtet	Stahlblech pulverbeschichtet	Stahlblech pulverbeschichtet	Stahlblech pulverbeschichtet
Kanalanschlüsse SUP/ETA	Ø 160 mm	Ø 160 mm	Ø 160 mm	Ø 160 mm
Kanalanschlüsse ODA/EHA	Ø 200 mm	Ø 160 mm	Ø 160 mm	Ø 160 mm
Abmessungen (B x H x T)	741 x 2003 x 734 mm	741 x 1334 x 734 mm	741 x 2003 x 734 mm	741 x 1334 x 734 mm
Gewicht	240 kg	140 kg	240 kg	140 kg



**SCHALLDATEN**

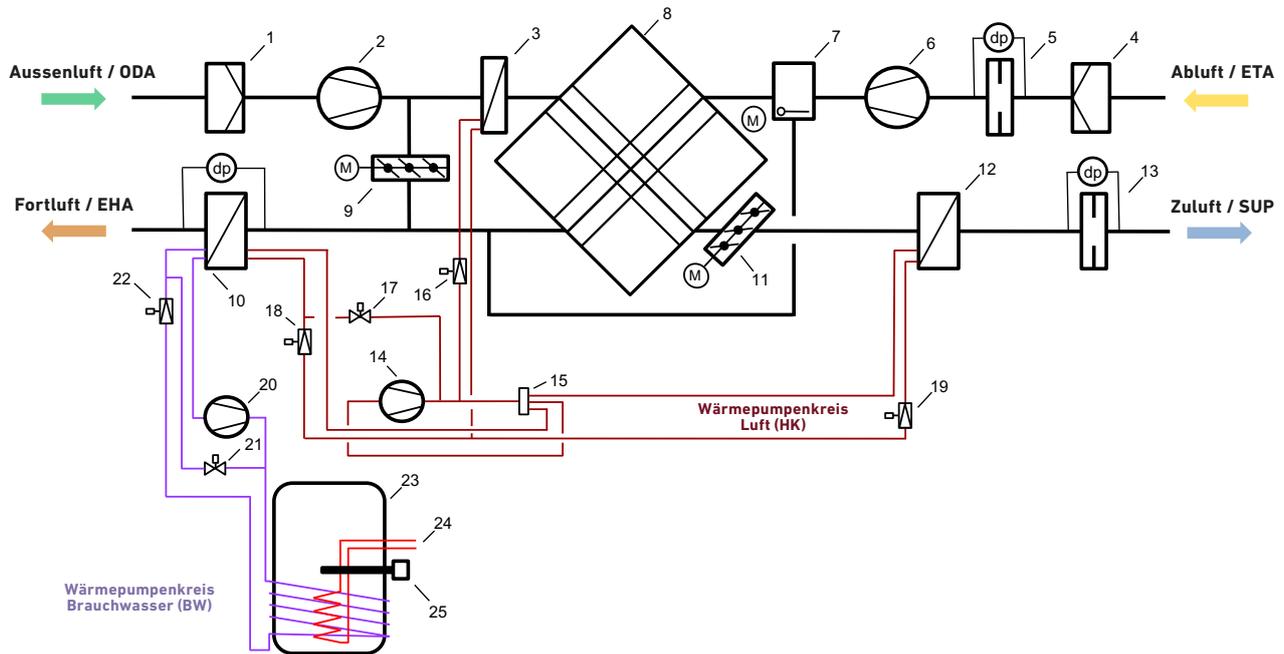
Die Schallmessungen gemäß EN 12102 beziehen sich auf einen Luftvolumenstrom von 250 m<sup>3</sup>/h mit einer externen Pressung von 100 Pa und aktivierter Wärmepumpe.

100 Pa	Bandmittenfrequenz	Zuluftstutzen	Außenluftstutzen	Abluftstutzen	Fortluftstutzen	Gehäuseabstrahlung
	63 Hz	L <sub>WA</sub>	74,8	75,3	72,1	73,8
125 Hz	46,4		67,9	66,2	52,0	55,1 dB
250 Hz	51,7		69,0	70,5	53,5	53,1 dB
500 Hz	43,6		56,6	58,2	45,1	40,1 dB
1000 Hz	33,9		52,8	56,6	40,4	35,1 dB
2000 Hz	25,6		53,4	52,3	27,2	30,4 dB
4000 Hz	14,9		43,5	47,2	14,1	24,2 dB
8000 Hz	1,2		26,8	33,9	1,5	19,8 dB
Summe L <sub>WA</sub> in dB (A)		50,3	63,1	64,4	50,8	47,1 dB (A)

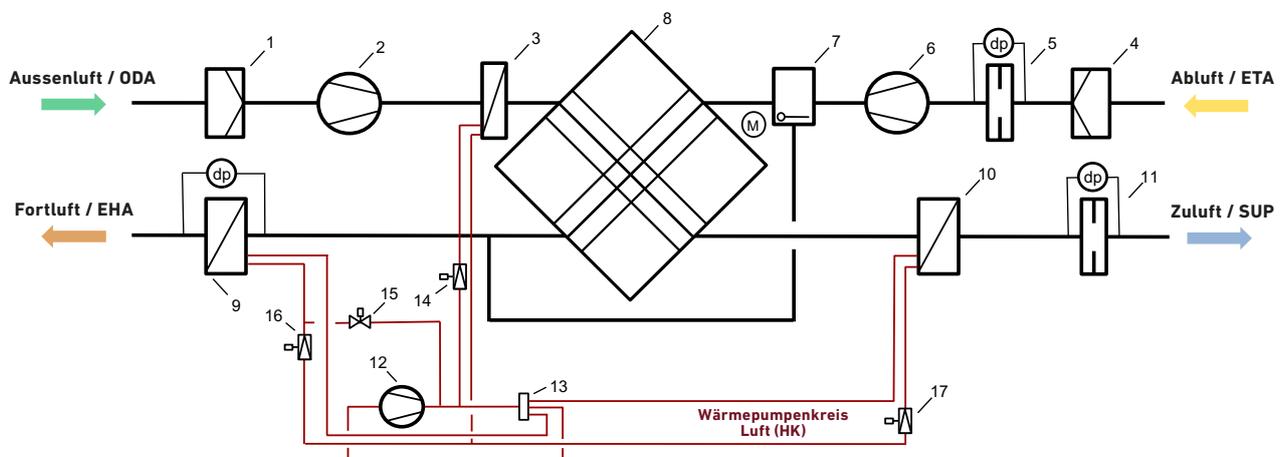
Anmerkung: Toleranzen ± 2 dB für Schalldaten



## Funktionsschema PKOM<sup>4</sup>A/AK classic



## Funktionsschema PKOM<sup>4</sup>A/AK trend



- 1 ODA-Filter ISO ePM1 55%
- 2 Außenluftventilator
- 3 Vorheizregister für die Außenluft (WT1)
- 4 ETA-Filter ISO ePM10 75%
- 5 Luftmengenmessung Abluft
- 6 Abluftventilator
- 7 Bypassklappe mit Stellmotor
- 8 Gegenstromwärmetauscher
- 9 AUL/FOL Klappe mit Stellmotor
- 10 Wärmetauscher in Fortluft (WT3)
- 11 AUL/ZUL Klappe mit Stellmotor
- 12 Wärmetauscher in Zuluft (WT2)
- 13 Luftmengenmessung Zuluft
- 14 Verdichter mit FU (Kreis HK)

- 15 4-Wege Umschaltventil (Kreis HK)
- 16 Regelventil Vorheizregister (Kreis HK)
- 17 Magnetventil Abtaugung (Kreis HK)
- 18 Expansionsventil Heizen (Kreis HK)
- 19 Expansionsventil Kühlen (Kreis HK)
- 20 Verdichter (Kreis BW)
- 21 Magnetventil Abtaugung (Kreis BW)
- 22 Expansionsventil Brauchwasser (Kreis BW)
- 23 Brauchwasserspeicher
- 24 Heizregister im Brauchwasserspeicher
- 25 E-Heizung Brauchwasser

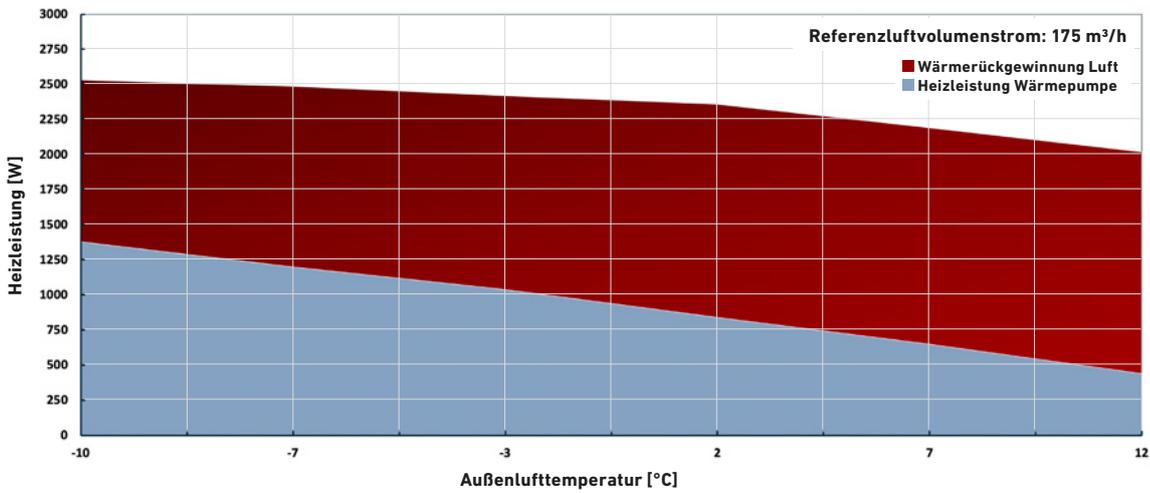
BW = Kreislauf für das Brauchwasser  
 HK = Kreislauf für die Zuluft (Heizen/Kühlen)



# Gesamtheizleistung

BEI 175 m<sup>3</sup>/h

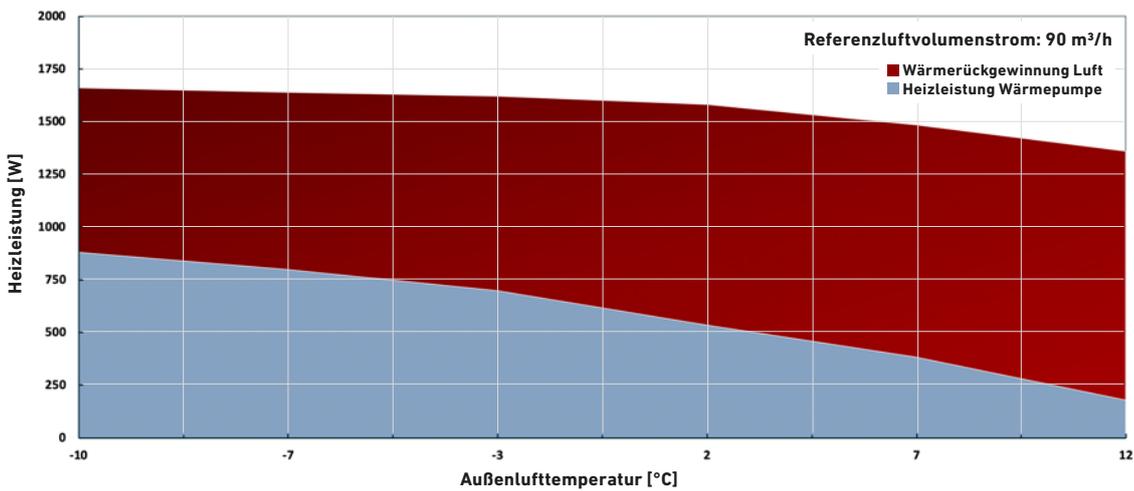
PKOM<sup>4</sup>A – WÄRMEPUMPENKOMBIGERÄT



Die Gesamtheizleistung Q (Anteil A + B) wird der Außenluft bei gegebenem Luftvolumenstrom zugeführt. (Wärmerückgewinnung Luft + Heizleistung Wärmepumpe)

BEI 90 m<sup>3</sup>/h

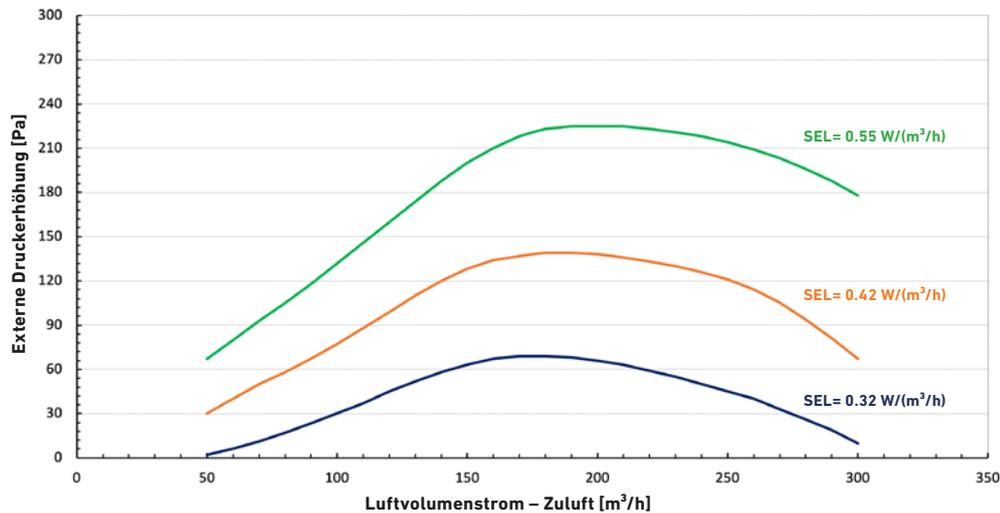
PKOM<sup>4</sup>AK – WÄRMEPUMPENKOMBIGERÄT



Die Gesamtheizleistung Q (Anteil A + B) wird der Außenluft bei gegebenem Luftvolumenstrom zugeführt. (Wärmerückgewinnung Luft + Heizleistung Wärmepumpe)

# Druck-/Volumenstromkennlinie

SEL [W/(m<sup>3</sup>/h)]



## Daten gemäß EU-Verordnungen

### BRAUCHWARMWASSERWÄRMEPUMPE PKOM<sup>4</sup>A CLASSIC

Die Brauchwarmwasserwärmepumpe entspricht den Anforderungen der Ökodesignrichtlinie, gemäß den EU-Verordnungen 812/813-2013.

**Spezifischer Energieverbrauch:** Die Effizienzklasse A wird bei einer Außenlufttemperatur von +7°C (+6°C Feuchtkugel) erreicht.

#### Produktdatenblatt

#### Brauchwarmwasserwärmepumpe: PKOM<sup>4</sup> A.S/F

Name oder Warenzeichen des Lieferanten	J. Pichler GmbH
Modellkennung	PKOM <sup>4</sup> A.S/F
Angegebenes Lastprofil	L
Klasse für die Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz	A
Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz	80,3 %
Jährlicher Stromverbrauch in kWh als Endenergie	1274 kWh
Temperatureinstellungen beim Inverkehrbringen	55 °C
Schalleistungspegel L <sub>WA</sub> in dB, in Innenräumen	47,1 dB(A)
ausschließlicher Betrieb zu Schwachlastzeiten möglich	nein
Vorsichtsmaßnahmen bei Montage, Installation und Wartung	siehe Betriebs- und Montageanleitung
Speichervolumen in Liter	212 l

#### Filterwechsel

Die Filter sind zu wechseln, sobald die Aufforderung zum Filterwechsel am Display der Bedieneinheit erscheint. (siehe rote Markierung im nebenstehenden Bild)



Bedieneinheit "TOUCH"

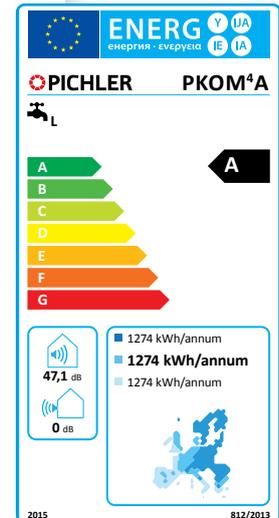
#### ACHTUNG:

Wenn die Filter nicht regelmäßig gewechselt werden, kann die Anlage nicht effizient arbeiten und der Stromverbrauch steigt.

#### Entsorgung

Nicht mehr funktionstüchtige Geräte sind von einem Fachbetrieb zu demontieren und fachgerecht über geeignete Sammelstellen zu entsorgen. Es gilt die Elektroaltgeräte Verordnung (EAG-VO), die die Umsetzung des Gemeinschaftsrechts, der Richtlinie 202/95/EG (RoHS) und der Richtlinie 2002/96/EG (WEEE-Richtlinie) vorsieht.

Angaben nach dem derzeitigen Kenntnisstand der EU Verordnung 812/2013  
Download auf: [www.pichlerluft.at](http://www.pichlerluft.at)



Für den Inhalt verantwortlich: J. Pichler Gesellschaft m.b.H.  
Fotos: Archiv J. Pichler Gesellschaft m.b.H. | Text: J. Pichler Gesellschaft m.b.H.  
Alle Rechte vorbehalten | Alle Fotos Symbolfotos | Änderungen vorbehalten | Version: 02/2025 eh

**PICHLER**  
Lüftung mit System.

J. PICHLER  
Gesellschaft m.b.H.  
office@pichlerluft.at  
www.pichlerluft.at

ÖSTERREICH  
9021 KLAGENFURT  
AM WÖRTHERSEE  
Karlweg 5  
T +43 (0)463 32769  
F +43 (0)463 37548

ÖSTERREICH  
1100 WIEN  
Doerenkampgasse 5  
T +43 (0)1 6880988  
F +43 (0)1 6880988-13

Vertriebsniederlassungen  
in Slowenien und Serbien.  
Vertriebspartner in  
Deutschland, Schweiz und  
Italien.

Download auf [www.pichlerluft.at](http://www.pichlerluft.at)





Bedieneinheit TOUCH



Modbus/KNX-Gateway

## Betrieb

Das Wärmepumpenkombigerät PKOM<sup>4</sup>A/AK ermöglicht dem Betreiber eine Vielzahl von unterschiedlichen Konfigurationen. Neben der automatischen Sommer- und Winterumschaltung kann diese auch manuell erfolgen. Zeit- und Wochenprogramme ermöglichen unterschiedliche Luftmengen und Raumtemperaturen. Die aktive Kühlung mit der Wärmepumpe kann auf Wunsch aktiviert oder deaktiviert werden. Sollte einmal ein erhöhter Warmwasserbedarf gegeben sein, kann der E-Heizstab auf Wunsch eingeschaltet werden.

### BEDIENEINHEIT TOUCH

Die Bedienung erfolgt einfach und intuitiv über ein Touchdisplay. Auf einfachste Weise können die wichtigsten Einstellungen vorgenommen und informative Werte abgelesen werden. Der integrierte Raumfühler sorgt praktischerweise auch gleich für die Überwachung und Regelung der Raumtemperatur.

#### Vorteile der Regelung:

- Automatische Sommer-Wintererkennung
- Urlaubsfunktion
- Individuell einstellbare Luftmengen
- Zeit- und Wochenprogramme
- Legionellenschutz
- Zusatzfunktionen Solar, Zusatzheizung
- Energiebilanzierung
- CO<sub>2</sub> und Feuchteregelung
- Eco-Betrieb (Smart Grid Ready / PV Ready)

**Abmessungen:** B x H x T = 110 x 84 x 25 mm

**Kabel:** Telefon-Installationsleitung J-Y(ST)Y 2x2x0,8  
Max. Installationslänge < 100m

### EINFACHE BEDIENUNG MIT PICHLER-APP

Benutzerfreundlich: Mit unserer kostenlosen Smartphone App für iOS, Android kann das Wärmepumpenkombigerät einfach bedient werden, egal ob von Zuhause oder von unterwegs aus.



### FERNZUGRIFF / PICHLER CONNECT

Betriebssicherheit: Der Pichler Kundendienst erhält automatisch Informationen über Ihr Wärmepumpenkombigerät, falls einmal etwas nicht funktioniert. Der Fernzugriff ermöglicht schnelle Reaktionen bei geringem Aufwand.



### GEBÄUDEAUTOMATION

Anbindung an eine Gebäudeautomation mittels integrierter Modbus-RTU Schnittstelle. Optional ist auch ein Gateway für das KNX-Bussystem erhältlich.

### MODBUS/KNX-GATEWAY

Das Modbus/KNX Gateway ermöglicht die Anbindung des Wärmepumpenkombigerätes an ein KNX-Bussystem. Dabei dient das Gateway als Bindeglied zwischen den beiden Bussystemen. Das Gateway ist dabei immer der Master am Modbus. Auf der KNX Seite hingegen, verhält es sich wie ein gewöhnliches KNX TP-1 Gerät. Dies ermöglicht eine zentrale Steuerung und Überwachung des Wärmepumpenkombigerätes durch ein KNX-System.

Um die Konfiguration zu erleichtern, steht das „Config Tool“, ein DCA (Device Configuration App) für die ETS zur Verfügung. Mit diesem ist es möglich bereits bestehende Konfigurationen für das Gateway zu übernehmen.

**Abmessungen:** L x B x T = 18 x 100 x 60 mm

**Gewicht:** ca. 50 g

**Montage:** Hutschiene DIN Reiheneinbau 1TE

**Zulässige Umgebungstemperatur:** -5 – 45 °C

**Zulässige Lagertemperatur:** -25 – 70 °C

**Zulässige rel. Feuchte:** 5 – 93 % nicht kondensierend

**Schutzart:** IP20

**Spannungsversorgung:** KNX Bus ca. 8 mA

**Schnittstellen:** EIA-485, KNX-TP1

Artikel	Artikelnummer
Modbus/KNX-Gateway	08KNXGAC





Ersatzfilter



Kanalheizregister 1200 Watt



Temperatursensor

## Zubehör

### ERSATZFILTER

sorgen bei regelmäßigem Austausch für einwandfreie Hygiene und Luftqualität, sowie für die Funktionstüchtigkeit und effiziente Betriebsweise des Gerätes.

Artikel		Artikelnummer
 ETA-Filter ISO ePM10 75% (Abluft)	Synthetik	40LG050280
 ODA-Filter ISO ePM1 55% (Außenluft)	Glasfaser	40LG050290

### KANALHEIZREGISTER 1200 WATT

**Größere Leistungen auf Anfrage.** Mit integriertem Temperaturbegrenzer und Überhitzungsschutz. Die Regelung erfolgt über das Wärmepumpenkombigerät PKOM<sup>4</sup>A/AK. Die Aktivierung erfolgt nur, wenn die Wärmepumpe über längere Zeit nicht die gewünschte Zulufttemperatur erreicht.

Artikel	Artikelnummer
Kanalheizregister PKOM <sup>4</sup> A/AK	08CV16121VICIAL
Kanaltemperaturfühler NTC	40LG041920

Leistung max.	1200 W
Leistungsregelung	0 – 10 V
Mindestluftmenge	110 m <sup>3</sup> /h
Kanalanschluss	Ø 160 mm
Einbaulänge	375 mm

### TEMPERATURSENSOR

für die Temperaturerfassung und Heizungsregelung eines zusätzlichen Raumes in Verbindung mit dem Heizkreismodul. Der Sensor im Aufputzgehäuse ist für die Wandmontage geeignet.

Artikel	Artikelnummer
Raumtemperaturfühler	07RTF49357

Farbe	Weiß
Type	NTC 10 kOhm
Führungssignal	0 – 10 V
Abmessungen B x H x T	85 x 85 x 35 mm

### FÜHLER MONTAGESET

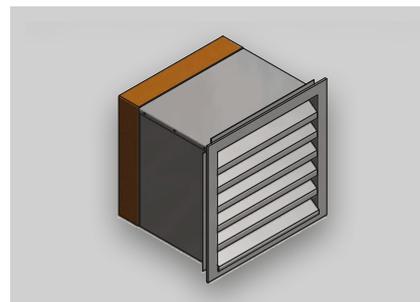
Für die Befestigung und Montage von Fühlern mit einem Durchmesser von Ø 3,5 bis 8 mm. Das Set ist für den Einsatz in Rundrohren und Kanälen in Innenräumen konzipiert.

Artikel	Artikelnummer
Fühler Montageset	07FMSET8



Raumsensor (Temperatur-, Feuchte- oder CO<sub>2</sub>-Sensor)

Feuchtesensor Kanaleinbau



Wanddurchführung

## FEUCHTESENSOR

für die bedarfsgeführte Lüftungsregelung. Das Wärmepumpenkombigerät erhöht bzw. senkt die Luftmengen automatisch in Abhängigkeit der Raumluftfeuchte. Der Sensor im Aufputzgehäuse ist für die Wandmontage geeignet.

Artikel	Artikelnummer
Feuchtesensor	07RHF49360

Farbe	Weiß
Messbereich	0 – 100 % r. F.
Führungssignal	0 – 10 V
Abmessungen B x H x T	85 x 85 x 35 mm

## CO<sub>2</sub>-SENSOR

für die bedarfsgeführte Lüftungsregelung. Das Wärmepumpenkombigerät erhöht bzw. senkt die Luftmengen automatisch in Abhängigkeit der Raumluftqualität. Der Sensor im Aufputzgehäuse ist für die Wandmontage geeignet.

Artikel	Artikelnummer
CO <sub>2</sub> -Sensor	07RCO248330

Farbe	Weiß
Messbereich	0 – 2000 ppm
Führungssignal	0 – 10 V
Abmessungen B x H x T	85 x 85 x 35 mm

## FEUCHTESENSOR KANALEINBAU

für die bedarfsgeführte Lüftungsregelung. Das Wärmepumpenkombigerät erhöht bzw. senkt die Luftmengen automatisch in Abhängigkeit der Raumluftfeuchte. Der Sensor wird in der Abluftleitung installiert.

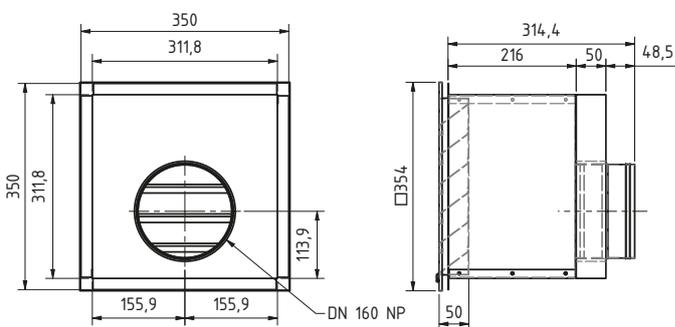
Artikel	Artikelnummer
Feuchtesensor Kanaleinbau	07KTRHF49337

Messbereich	10 – 90 % r. F.
IP Schutzart	IP 10
Versorgungsspannung	24VAC
Abmessungen	Ø 18 – 200mm

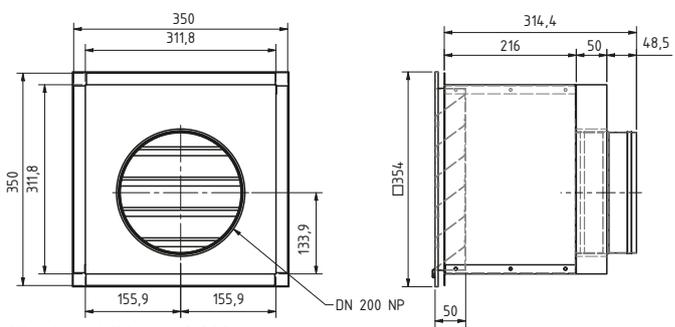
## WANDDURCHFÜHRUNG

Die wärme- und schallgedämmte Wanddurchführung mit Edelstahl-Wetterschutzgitter und Isolierung im hinteren Bereich wird als akustisch optimiertes Außenluft- oder Fortluftelement verwendet. In der Wanddurchführung ist ein Gitter mit Maschenweite von 10 x 10 mm integriert. Der A-bewertete Schalldruckpegel wird um ca. 6 dB(A) am Außen- und Fortluftstutzen reduziert. Für den Einbau ist ungefähr ein Durchbruch von 350 x 350 mm herzustellen.

Artikel	Abmessungen B x H x T	Artikelnummer
Wanddurchführung Ø 200 mm	350 x 350 x 314,4 mm	08PKOMMLA200
Wanddurchführung Ø 160 mm	350 x 350 x 314,4 mm	08PKOMMLA160



Wanddurchführung Ø 160 mm



Wanddurchführung Ø 200 mm





Luftbefeuchtungseinheit

## LUFTBEFEUCHTUNGSEINHEIT

Kompakte, automatische Luftbefeuchtungseinheit zur aktiven Befeuchtung der Zuluft, für Wohn- und Aufenthaltsräume, patentiertes und zertifiziertes System, geeignet zum Einbau in raumluftechnischen Anlagen, ausschließlich in Kombination mit einem Wärmepumpenkombigerät PKOM<sup>4</sup>A/AK. Die kompakte Luftbefeuchtungseinheit arbeitet nach dem natürlichen Verdunstungsprinzip und stellt eine konstante und optimale Luftfeuchte in der Zuluft sicher.

Die Bildung von Keimen und Bakterien in der Einheit wird dauerhaft durch eine kontinuierlich und automatisch überwachte UVC-Desinfektion sowie durch zeitlich gesteuertes Austauschen des Wassers wirksam verhindert. Um die Einheit wirksam gegen Verkalkung zu schützen, ist eine Umkehrosmoseeinheit in der Wasserzuleitung integriert. Nach der Luftbefeuchtungseinheit wird die Zuluft durch ein elektrisches Kanalheizregister wieder auf die benötigte Lufttemperatur erwärmt.

### Technische Daten:

**Luftvolumenstrom:** max. 350 m<sup>3</sup>/h

**Druckverlust:** max. 72 Pa

**Luftfeuchte:** 4,5 – 11,5 g/m<sup>3</sup> (in 4 Stufen einstellbar)

**Verdunstungsleistung:** max. 2,5 l/h

**Luftanschluss:** Ø 160 mm

**Wasseranschluss:** 3/4"

**Abflussanschluss:** Ø 40 mm

**Leergewicht / Betriebsgewicht:** 25 / 28 kg

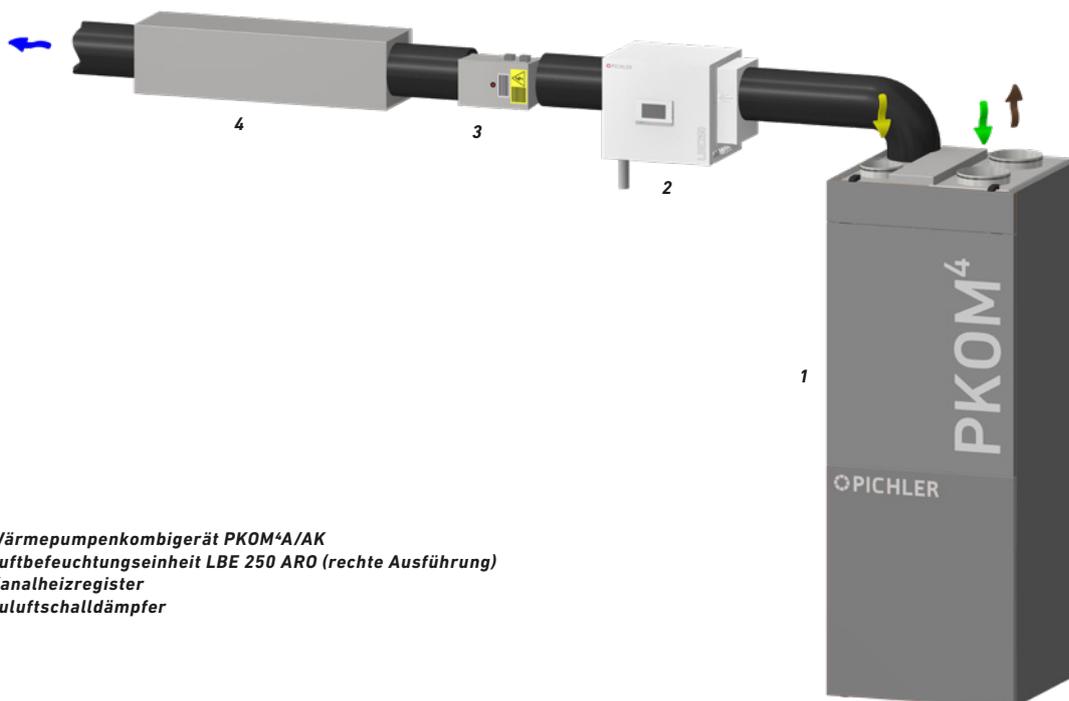
**Spannung:** 230 V / 50 Hz

**Abmessungen:** B x H x T = 510 x 385 x 360 mm

**Elektrische Leistungsaufnahme:** 100 W

Artikel	Artikelnummer
Luftbefeuchtungseinheit (rechte Ausführung)	08LBE250ARO
Luftbefeuchtungseinheit (linke Ausführung)	08LBE250ALO

## Einbauschema



1 Wärmepumpenkombigerät PKOM<sup>4</sup>A/AK

2 Luftbefeuchtungseinheit LBE 250 ARO (rechte Ausführung)

3 Kanalheizregister

4 Zuluftschalldämpfer



## PKOM<sup>4</sup>A/AK trend auf einen Blick!

- EC-Radialventilatoren drehzahl geregelt
- ETA-Filter ISO ePM10 75% / ODA-Filter ISO ePM1 55%
- Kunststoff-Gegenstromwärmetauscher oder Enthalpietauscher
- Sommerbypassklappe zur Umgehung der WRG (freecooling)
- Integrierte Frostschutzheizung über WP-Heißgas
- Reversible Ausführung des Kältekreis
- Frequenz geregelter Rollkolbenverdichter zum Heizen und Kühlen der Zuluft
- Elektronische Expansionsventile
- TFT Touchdisplay mit integriertem Raumtemperaturfühler
- Integrierter WEB Server und LAN Schnittstelle zur Verbindung ins lokale Netzwerk
- Smart Grid Ready (PV Ready)



## PKOM<sup>4</sup>A/AK classic auf einen Blick!

### ZUSÄTZLICHE EIGENSCHAFTEN ZUR AUSFÜHRUNG PKOM<sup>4</sup>A/AK TREND

- Zusätzlicher Kältekreis mit Rollkolbenverdichter zur Erwärmung des Brauchwassers
- Brauchwasserspeicher mit PU-Hartschaumisolierung
- Optional mit zusätzlichem Heizregister (z. B. für Solaranbindung, Heizkreisanbindung)
- Korrosionsschutz durch hochwertige Emaillierung gem. DIN 4753 und Titan-Fremdstromanode
- Elektroheizstab für den Notbetrieb oder als Unterstützung bei erhöhtem Warmwasserbedarf
- Patentiertes zweikreisiges Wärmepumpensystem





Ihr Partner/Installateur:



**klimaaktiv**  
Partner

**PASSIVHAUS**  
Austria

Mitglied  
**NETZWERK**  
**PASSIVHAUS**  
www.passivhaus.at

Für den Inhalt verantwortlich: J. Pichler Gesellschaft m.b.H. | Grafik und Layout: WERK1 Werbegraphik GmbH  
Fotos: J. Pichler Gesellschaft m.b.H. | Text: J. Pichler Gesellschaft m.b.H.  
Alle Rechte vorbehalten | Alle Fotos Symbolfotos | Änderungen vorbehalten | Version: 09/2025 de/p

**PICHLER**  
Lüftung mit System.

**J. PICHLER**  
Gesellschaft m.b.H.

**ÖSTERREICH**  
9021 KLAGENFURT  
AM WÖRTHERSEE  
Karlweg 5  
T +43 (0)463 32769

**1100 WIEN**  
Doerenkampgasse 5  
T +43 (0)1 6880988

office@pichlerluft.at  
www.pichlerluft.at

**PICHLER**  
Lüftungstechnik G.m.b.H

**DEUTSCHLAND**  
86825 BAD WÖRISHOFEN  
Altwaterstraße 23  
office@pichlerluft.de  
www.pichlerluft.de

**PICHLER & CO d.o.o.**  
prezračevalni sistemi

**SLOWENIEN**  
2000 MARIBOR  
Cesta k Tamu 26  
T +386 (0)2 46013-50  
pichler@pichler.si  
www.pichler.si

**KLIMA DOP d.o.o.**  
klimatizacija i ventilacija

**SERBIEN**  
11070 NOVI BEOGRAD  
Autoput Beograd-Zagreb  
bb (Blok 52 – prostor GP  
„Novi Kolektiv“)  
T +381 (0)11 3190177  
office@klimadop.com  
www.klimadop.com